

PRESSESPIEGEL

Fr., 24.01.2025



FREITAG 24.1.2025 **KOSTENLOS**
NORDERNEYER MORGEN JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL



Jan Weer meent:

Sechs Grad, das sind dreimal so viel wie noch vor einer Woche. Leider wird es auch dreimal so nass wie vor einer Woche, und sogar viermal so windig. Hüte festhalten ist die Devise, denn es pustet aus Süden mit 66 Stundenkilometern. **Hochwasser** ist heute um 6.16 + 18.54 Uhr, **Niedrigwasser** um 12.35 Uhr. **Wassertemperatur:** 4 Grad. **SA:** 8.29 Uhr; **SU:** 16.58 Uhr

Von A-Z auf der Insel gemacht und weltweit gelesen! www.nomo-norderney.de

Auf Stippvisite im Norderneyer Hafen



Auf seiner Überführungsfahrt nach Norddeich machte der neue E-Katamaran der Reederei Norden-Frisia am Norderneyer Terminal Halt.

Foto: Reederei Norden-Frisia

Norderney/dol – In der vergangenen Woche hatte der rein elektrisch angetriebene neue Katamaran (E-Kat) der AG Reederei Norden-Frisia die offiziellen Abnahmefahrten erfolgreich absolviert. Am vergangenen Mittwoch wurde der „Frisia E-1“ von der Damenwerft im niederländischen Rotterdam nach Norddeich überführt und legte im Norderneyer Hafen einen Zwischenstopp ein, wo er von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Frisia willkommen geheißen wurde. Aufmerksam beobachteten sie, wie das elektrisch betriebene Schiff auffällig

leise in den Hafen glitt und anlegte. Anschließend ging es an Bord, wo nicht nur die Brücke, sondern auch die neuen Sitze im Innenraum auf ihre Bequemlichkeit getestet wurden. Der E-Katamaran soll ab dem 4. April 2025 etwa achtmal täglich mit bis zu 150 Fahrgästen CO₂-frei zur Nordseeinsel Norderney und zurück fahren, wie die Reederei mitteilt. Die Fahrzeit wird 30 Minuten betragen. In Norddeich wieder angekommen, kann der Akku in rund 28 Minuten wieder aufgeladen werden und der E-Kat anschließend seine nächste Fahrt zur Insel starten.



Foto: Linke

Anzeigen

Was liegt an?



www.nomo-norderney.de



@NorderneyerMorgen



@norderneyermorgen

24. Januar

10 bis 12.30 Uhr, Weltladen Regenbogen, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

10 bis 12 Uhr, Hebammen-Eltern-treff, Jugendraum der Ev. Kirche, Kirchstr. 13

17 bis 19 Uhr, Kinderdisco für alle Norderneyer Schüler*innen, Turnhalle der Grundschule, Jann-Berg-haus-Str. (4. bis 6. Klasse, Snacks und Getränke frei, Hallenschuhe und eigene Trinkflasche sind mitzubringen)

19.30 bis 22 Uhr, Jugenddisco für alle Norderneyer Schüler*innen, Turnhalle der Grundschule, Jann-Berg-haus-Str. (7. bis 10. Klasse, Snacks und Getränke frei, Hallenschuhe und eigene Trinkflasche sind mitzubringen)

Watt-Welten-Besucherzentrum: 11 Uhr, Aquarienführung mit Fütterung, Anmeldung unter www.tickets.wattwelten.de

Kino im Kurtheater: 20 Uhr, Wicked

Ansonsten

Badehaus, Spa-Bereich 9.30 bis 19.30 Uhr, Familien-Thalassobad geschlossen

Watt-Welten-Besucherzentrum, 10 Uhr bis 17 Uhr

www.nomo-norderney.de

LOKAL TRINKEN – GLOBAL HANDELN

Wir haben leckeres

Winterbier gebraut.
Ab sofort hier zu probieren:

Brauhalle

täglich ab 12 Uhr bis 18 Uhr
Im Gewerbegebiet 18

Altes Brauhaus

So-Do 16 Uhr bis 23 Uhr
Fr-Sa 16 Uhr bis 24 Uhr
Damenpfad 5

Der NORDERNEYER MORGEN
macht vom
27.01.2025 bis 09.02.2025
Betriebsferien!

Am 10.02.2025 sind wir
wieder für Sie da!

Die erste Ausgabe nach den
Betriebsferien erscheint am
11.02.2025

Unten links

Erst im Dunkel der Nacht fällt auf, wie wenig Wohnungen beleuchtet sind. Das liegt daran, dass es ja so ohne Urlauber viel weniger bewohnte Wohnungen gibt, sagen Sie? Aber auch daran, dass der Norderneyer im Dunkeln auch viel Spaß haben kann. Besonders, wenn er alle Lampen an hat.

Ab 21 Jahren. Ausweispflicht. Gläserpaß kann auftrag machen. Infos unter: www.dieck-dein-spa.de

FREIGETRÄNKE
Ihre Getränke* gehen bei uns aufs Haus!

*Alkoholfreie Heiß- und Kaltgetränke. Eintritt: 3€.



Kartenvorverkauf für das Summertime-Festival

(ape) – Der Kartenvorverkauf für das Summertime-Festival läuft gut. Kurdirektor Wilhelm Loth äußerte sich zufrieden über die Verkaufszahlen. „Wir sind insgesamt über alle Veranstaltungen zu 75 Prozent ein halbes Jahr vorher ausgebucht. Das ist noch besser als letztes Jahr“, kommentierte er die Zahlen. Das Staatsbad geht zudem davon aus, dass am Ende alle Konzerte ausverkauft sein werden. „Es ist für jeden etwas dabei: von Schlager über Mainstream-Pop bis hin zu Hip-Hop“, ist Loth überzeugt. Den Auftakt macht am 30. Juli der Pop-Musiker Bosse, gefolgt von der Hip-Hop-Band 01099 am 31. Juli. Am 1. und 2. August rocken die legendären Fantastischen Vier die Bühne – mit einer Zusatzshow aufgrund hoher Nachfrage. Den krönenden Abschluss bildet am 3. August Schlagerikone Andrea Berg mit ihren größten Hits und neuem Album. Konzertkarten sind nach wie vor über die Webseite www.norderney.de oder an der Touristinformation im Conversationshaus erhältlich.

Grünen-Gespräche mit zahlreichen Gästen

Norderney – Mit einer Auftaktveranstaltung am vergangenen Dienstag startete ein Gesprächsformat der Inselgrünen. Der Ortsverband der Grünen lud zahlreiche Personen aus unterschiedlichen Bereichen der Sozialarbeit zu einem zweistündigen Gespräch von der Kinder- und Jugendarbeit bis hin zur Altenpflege ein.

Dabei wurde festgestellt, dass nicht nur Ältere, sondern auch viele Neubürger unter Vereinsamung leiden. Die Entwicklung und Pflege einer „Willkommenskultur“ konnten die Teilnehmenden der Gesprächsrunde als einen Lösungsansatz ausmachen. Ziel solle sein, die Menschen, die neu auf die Insel kommen, länger als nur eine Saison auf der Insel zu halten.

Für mögliche Aktivitäten könne das Haus der Begegnung genutzt werden, heißt es in der Mitteilung. So könnte jeder Raum in dem Gebäude von mehreren Gruppen genutzt werden, beispielsweise über die Wochentage verteilt. Derzeit fänden in vielen Räumen maximal ein Mal



Die Inselgrünen luden am vergangenen Dienstag zahlreiche Personen aus unterschiedlichen Bereichen der Sozialarbeit zu einem zweistündigen Gespräch von der Kinder- und Jugendarbeit bis hin zur Altenpflege ein.
Foto: Grünen Norderney

pro Woche Treffen der jeweiligen Gruppen statt. Hier sahen die Gesprächsteilnehmenden Optimierungsbedarf. Vorgeschlagen wurden zudem Areale, die als offene Begegnungsbereiche genutzt werden können.

Auch das Thema Wohnraum wurde angesprochen. Deutlich wurde, dass soziale Einrichtungen nicht über das notwendige Kapital verfügen, um Wohnraum anzukaufen und diesen an Mitarbeitende zu vermieten. Dieser Wohnraummangel führe in den Einrichtungen dazu, dass Arbeit, die geleistet werden müsste, nicht in vollem Umfang geleistet werden könne.

In den Beiträgen am Abend wurde zudem deutlich, dass es an einer Anlaufstelle auf Norderney fehle, in der eine Sozialberatung angeboten wird, die beispielsweise Menschen beim Ausfüllen der unterschiedlichsten Anträge unterstützten.

Für die Teilnehmenden hielt dieser Abend neue interessante Aspekte bereit, ist sich der Grünen-Ortsverband sicher. Geplant ist daher eine Fortsetzung in Gesprächsrunden von der Partei mit Engagierten aus den Bereichen Naturschutz, Kultur, Katastrophenhilfe und einer weiteren Runde zu den sozialen Belangen.

Anzeigen

 Das Café im Hafenterminal
Wir haben Betriebsruhe
Am Hafen 1, Tel. 04932-9914404

HANOI BISTRO
Wir haben Betriebsferien
bis 06.02.2025

NEY TAXI
Taxis für 1 bis 8 Personen
Tel. 04932 2345
✔ Whatsapp ✔ Online ✔ App
www.neytaxi.de

Deckena **GESUND & FRISCH**

Deckenas beste RINDER-ROULADE vom ostfriesischen Küstenrind, Apfelmotkohl und Salzkartoffeln 9.90 €

ERBSENSUPPE mit Fleisch und Wursteinlage 5.50 €

Pikantes WESTERNGRATIN / Backfrischer FLEISCHKÄSE

Feines VITELLO TONNATO vom Salzwiesenkalb

MITTAGS MENÜ FR/24/01

ÖFFNUNGSZEITEN
Filiale Strandstraße:
Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Tel. 04932-869636

Filiale Friedrichstraße:
Genussinsel Smartstore
täglich 6.00-23.00 Uhr

So schmeckt Feinkostfriesland

BEI SCHOTTI
Am Theaterplatz
erwartet Sie eine feine Auswahl frischer Fisch- u. Fleischgerichte. Norddeutsche Küche!
Reservierung möglich: 04932/935 877

IMPRESSUM
Druck und Verlag: Fischpresse UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Registergericht Aurich HRA 202204, Herausgeberinnen: Anja Pape (v.i.S.d.P.), Martina Dorenbusch, Winterstr. 6, 26548 Norderney
T: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79
Redaktion: Anja Pape (ape), Dorothee Linke (dol)
Mail: info@norderneyer-morgen.de
Internet: www.nomo-norderney.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Auflage: 2.200 Exemplare.

Mobilitätskonzept der Öffentlichkeit vorgestellt

(dol) – Seit Mitte 2022 ist das Aachener Stadt- und Verkehrsplanungsbüro BSV aus Aachen mit der Erstellung eines Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes für Norderney beauftragt. Auf eine Bestandsanalyse folgte ab Februar 2023 die Konzeptphase, in der die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr gemeinsam mit den Planern die politischen Ziele abstecken und konkrete Maßnahmen entwickeln sollten.

Die Ergebnisse aus diesem Prozess, zusammengefasst in einem 65-seitigen Konzeptpapier, stellte Planungsingenieur Dr. Michael Baier am vergangenen Mittwoch im Rahmen einer Sitzung des Ausschusses vor. Dieses umfasst mehr als 60 konkrete Vorschläge, die zu der Umsetzung zweier Hauptziele beitragen sollen, die durch den Ausschuss diskutiert und beschlossen worden waren, nämlich der Reduzierung des Kfz-Verkehrs und der Schaffung einer verständlichen und einfachen Verkehrsinfrastruktur für alle. Der Arbeitskreis Verkehr hat die Maßnahmen nach ihrer Umsetzbarkeit und Priorität bewertet, zudem erfolgte eine fachliche Einschätzung.

Zu den am höchsten bewerteten und realistischen Maßnahmen gehören laut Konzept die Überprüfung der Gründe für Ausnahmegenehmigungen für den Kfz-Verkehr sowie die konsequente Kontrolle des Zonen-Fahrverbots etwa durch die Installation von senkbaren Pollern oder Schrankenanlagen, außerdem die Einführung einer verpflichtenden Parkplatzbuchung bei Anreise mit dem Auto und die Umgestaltung der Kreuzung Hafenstraße/Mühlenstraße, um dort die Rechts-vor-Links-Regelung deutlicher hervorzuheben.

Im Busverkehr sollten laut Konzept die Infomaterialien für den Tourismus überarbeitet und die Ausstattung der Haltestellen überprüft werden.

Für den Radverkehr sieht das Konzept die Schaffung eines flächendeckenden Wegweisungssystems und eine Ausschilderung der Hauptstrecken vor. Zudem sollten Radwege verbreitert und Abstellanlagen ausgebaut werden. Besonderes Augenmerk liegt zudem in der Einrichtung eines Radwegs entlang der Hafenstraße und der Deichstraße jeweils auf einer Straßenseite, auf dem die Fahrräder aber in beide Richtungen fahren können.



Dr. Baier vom Planungsbüro BSV stellte am Mittwoch das Verkehrs- und Mobilitätskonzept für Norderney vor.

Foto: Linke

Für den Fußverkehr wurden folgende Maßnahmen besonders hoch bewertet: die Umgestaltung der Jann-Berghausstraße zur Fußgängerzone mit Sonderregelungen etwa für den Lieferverkehr, der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen und die Errichtung von Bordsteinabsenkungen insbesondere an Kreuzungen.

Der Ausschuss stimmte am Mittwoch einstimmig für das Konzept, sodass es durch den Stadtrat beschlossen werden kann. Es soll als Grundlage und Leitlinie für die zukünftige Verkehrs- und Mobilitätsplanung der Stadt Norderney dienen. Laut Empfehlungsbeschluss kann die Stadt im nächsten Schritt die einzelnen Maßnahmen prüfen und ausarbeiten, sodass die Inselpolitik jeweils über die Umsetzung entscheiden kann.

KEBAB HOUSE Bismarckstraße 11
NORDERNEY

Öffnungszeiten: 17-21 Uhr
Montag Ruhetag

Pediküre + Naildesign
Birkenweg 26
Tel. 01573 - 9137800

BEAUTY AM MEER

BAMBUS GARTEN
ASIATISCHE SPEZIALITÄTEN & SUSHI

WIR HABEN BETRIEBSFERIEN!
Am 22.02.2025 haben wir wieder geöffnet
www.bambusgarten-ney.de
T. 04932-9356889 · HS2-Passage · Bülowallee 2

RESTAURANT ATHEN
WIR HABEN BETRIEBSFERIEN
Im Gewerbegebiet 1, Tel.: (04932) 93 58 50

Ihr Malermeister Wagner
...malt die Insel bunt!
Wir erstellen Ihnen ein Angebot!
Rufen Sie uns an: 0177 - 696 25 33

SUPER OMAS REZEPTBÜCHLEIN
OMAS LIEBLINGSGERICHTE AUF DEN TELLER GEBRACHT

Leib & Seele
MEIN RESTAURANT
Bülowallee 8 • 04932-8010

NORDERNEYER MORGEN
Von der Insel für die Insel
Anzeigen: 04932-99 18 99

Lieblingsbett.de

Boxspringbetten

Neuer Deutsch-Kurs Niveau A2
Infos + Anmeldung unter
Tel. 0171 - 378 68 78

Anzeigen

TAXI E-delCar
Tel. 04932 / 868 8888

SALZOASE
Norderney
aufatmen. entspannen. wohlfühlen.

Intensive Salzluft- optimal bei Asthma, Bronchitis, COPD, Long-/ Post- Covid, Sinusitis...
und zur perfekten Entspannung grandioser Meerblick inclusive
Damenpfad 43 / Marienhöhe
www.salzoase-norderney.de
Tel. 0162- 617 12 13

HÖRGERÄTE
Isermann
Her Ingrid Auerthaler

- Gratis Hörtest
- Hörsysteme & Zubehör
- Reparatur-Service
- Beratung zu Gehörschutz
- Hausbesuche

Dienstags im Krankenhaus in der Lippestraße und nach individueller Terminvereinbarung!
Termine telefonisch unter: 0173 - 47 29 452
norderney@hoergeraete-isermann.de
www.hoergeraete-isermann.de

Förderkreis lädt zum Winterfest

(dol) – Am morgigen Samstagabend verwandelt der Förderkreis der Norderneyer Schulen zum diesjährigen Winterfest wieder die Aula der Kooperativen Gesamtschule (KGS) in eine bunte Festhalle und es sind noch Restkarten bis 21 Uhr an der Abendkasse erhältlich.

Unter dem Motto „Wir haben dickes Fell“ haben die mehr als 30 Aktiven des Förderkreises in monatelanger Vorbereitung zahlreiche Sketche, Musik- und Tanzeinlagen und natürlich das traditionelle und satirische Norderney-Lied vorbereitet. Wie stets heißt es auch in diesem Jahr: Feiern für den guten Zweck, denn die Einnahmen aus dem Winterfest kommen den Nor-

DER FÖRDERKREIS PRÄSENTIERT:
WINTERFEST 2025

WIR HABEN
DICKES FELL

25. JANUAR

www.förderkreis-norderney.de

Einlass ab 19 Uhr
Eintritt: 10,00€
(Eintritt ab 18 Jahre)

Aula der KGS Norderney

Mit DJ Oilly von See

Kartenverkauf:
Eingangshalle der KGS
Dienstag, 21.01.2025: 18 bis 20 Uhr für Mitglieder
Mittwoch, 22.01.2025: 19 bis 20 Uhr für Nichtmitglieder

derneyer Schülerinnen und Schülern zugute.

Der Einlass ist ab 19 Uhr, Karten können bis 21 Uhr gekauft werden. Der Eintritt ist für Erwachsene ab 18 Jahre erlaubt und kostet zehn Euro pro Person.

Anzeigen

**Wir, Norderneyer Ehepaar,
Kai Flagge & Vera-D. Neumann möchten bleiben!**

Wegen Abrissvorhaben wurden wir zum 30.09.2025 gekündigt und suchen als tierfreie Nichtraucher **ab sofort** eine neue Wohnung zur Dauermiete.

Tel. 01522 4347982

Heilpraxis für Osteopathie
 Taijiquan und Meer

MÜLLERS
auf Norderney

**WIR SUCHEN
DICH
IM SERVICE!**

- ✓ 5 Tage Woche
- ✓ Eintrittsdatum ab sofort oder nach Vereinbarung
- ✓ Ganzjährige, unbefristete Anstellung
- ✓ Das beste Mitarbeiteressen der Insel
- ✓ Ein junges, familiäres und motiviertes Team
- ✓ Mitarbeiterunterkunft oder Jahresticket für die Fähre

**Bereit für deinen neuen Arbeitsplatz am Meer?
Dann melde dich bei uns!**

Email: office@muellers-norderney.de
Telefon: 04932 - 5219909
Oder komm einfach vorbei: Am Weststrand 3 - 4

**Werde
Verkäufer (m/w/d)
in unserer Filiale!**

Bewirb Dich jetzt!

- eine übertarifliche Bezahlung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- individuelle Arbeitszeitmodelle
- eine gehobene Unterkunft kann gestellt werden
- Pendler: Kostenübernahme des Monatstickets

Bäckerei Wilhelm Middelberg GmbH
Niedersachsenstr. 2 ~ 49186 Bad Iburg
bewerbung@baeckerei-middelberg.de ~ Tel. 05403/79670

Alle Ausgaben kostenlos online lesen auf
www.nomo-norderney.de

Der E-Kat ist da.

Jetzt mit **25 % Rabatt** **exklusiv** bei **FRISONAUT** online buchbar.

Begrenztes Kontingent!
Schnell sein lohnt sich.

- ⚡ In 30 Minuten nach Norddeich
- ⚡ Komfortabel und exklusiv
- ⚡ Vollektrisch und nachhaltig

inselexpress Norderney Rabattcode **EKAT25**

Reisezeitraum 04. - 14.-04.2025
gültig bis 03.04.2025

25% Rabatt

www.frisonaut.de

inselexpress
SCHNELLFÄHRE

Norderneyer Badezeitung

Amtliche Zeitung der Stadt und des Nordseeheilbades Norderney

Gegründet 1868

Freitag, 24. Januar 2025

Einzelverkaufspreis 1,30 Euro / Nr. 20



90% Regenwahrscheinlichkeit **Südwest** Stärke 4

HOCHWASSER NORDERNEY
 24. Jan.: 05.20 Uhr 18.00 Uhr
 25. Jan.: 06.32 Uhr 19.15 Uhr

LEUCHTFEUER

Spaßbremse

Das man für seine Aktivität und Motivation nicht überall gleich viel Beifall findet, hat jetzt die Aussage eines bekannten deutschen Literaturpapstes bewiesen. „Wer wacht denn bitte um sechs Uhr auf und denkt sich: „Echt geil, bei zwei Grad Celsius voll Bock im Dunkeln durch die Gegend rennen und kraftvoll in den Tag starten.“

VOR 25 JAHREN

Songwriter

30 Jahre war Klaus König auf Norderney berufstätig. Erst als Geselle in der Backstube Eberhardt und zuletzt als Animator im Hotel „Vierjahreszeiten“. Das Singen ist seine große Leidenschaft. Der Barde stellt jetzt seinen ersten eigenen Titel auf CD vor.

VOR 50 JAHREN

Versammlung

Mit der Teilnahme fast aller Mitglieder rechnet der TuS Norderney bei seiner Jahreshauptversammlung 1975 im Flughafen-Restaurant. Dabei soll endlich die neue Vereinsatzung beschlossen werden. Es wird daher um pünktliches Erscheinen gebeten.

ÜBER UNS

Norderneyer Badezeitung
 Am Hafen 5
 26548 Norderney

Die Norderneyer Badezeitung erscheint werktäglich.

Die Norderneyer Badezeitung erreichen Sie unter
 Telefon 04932/9919680
 Telefax 04932/9919685
 Redaktion 04932/9919681
 E-Mail: norderney@skn.info
 Abo-Service: 04931/925-555
 Anzeigen-Service: 04931/925-150



Für Norderneyer verboten

Dritter Teil der Serie über das Conversationshaus: Die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart

Der dritte und letzte Teil der Serie über die 225 Jahre alte Geschichte des Conversationshauses beginnt in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg. Über die gut dokumentierte Zeit sind auch diesmal die Materialien des Stadtarchives unabdingbar. Das Archiv-Journal aus dem Jahr 2007 gibt einen Einblick:

Nach dem Ersten Weltkrieg befanden sich die Kureinrichtungen in einem schlechten Zustand. Auf der Insel wurde beklagt, dass in den vergangenen 25 Jahren der preußische Staat kaum etwas zur Instandhaltung und zur Erweiterung der Kureinrichtungen unternommen hätte. Eine Kommission besichtigte im Herbst 1919 „die staatlichen – leider nicht mehr stattlichen – Anlagen, des von der Natur mehr als von der alten Regierung begünstigten Seebades“. Erst nach den Jahren der Inflation und der wirtschaftlichen Depression konnte im Herbst 1927 mit dem Modernisierungsprogramm begonnen werden. In einem ersten Bauabschnitt sollten zunächst das Conversationshaus und das Große Logierhaus (Kurhotel) umgebaut werden, danach der Bau eines Wellenschwimmbades und die Erneuerung des Badehauses erfolgen. Geplant war auch der Bau neuer erstklassiger Hotels, einer großen Wandelhalle an der Promenade sowie mehrerer gastronomischer Betriebe. „Nach Ausführung dieser Arbeiten wird das Staatliche Nordseebad Norderney wieder in erster Reihe aller europäischen



Norderneyer, die nicht im „Leave Center“ arbeiteten, durften das Conversationshaus nicht betreten. Erst im Jahr 1952 wurde es wieder von der britischen Armee freigegeben. Fotos: Stadtarchiv Norderney

Seebäder stehen und würdig die alte Tradition als führendes deutsches Nordseebad fortführen können“, wie in der Badezeitung vom September 1927 nachzulesen ist. Eine Qualitätsoffensive, die auch darauf abzielte, Norderney für Winterkuren interessant zu machen.

Mit acht Millionen Reichsmark finanzierte der preußische Staat diese Maßnahmen. Seit 1921 waren die Einrichtungen und Anlagen des Bades von der Gemeinde Norderney angepachtet, die mit dem Norddeutschen Lloyd, der Vier Fünftel der Anteile hielt, bis 1935 eine Betriebsgesellschaft bildete. Bereits vor 1925 waren die Badeanlagen am Weststrand, die Marienhöhe und das Strandcafé Cornelius errichtet worden. Im Herbst 1927 wurde mit dem Umbau des Kurhauses und der Modernisierung des Kurhotels begonnen; zur Saison 1928 waren die Arbeiten abgeschlossen.

Erst 1936 konnten die



Der Umbau des Kurhauses 1927/28.

Kurgastzahlen des Jahres 1914 wieder erreicht werden, darunter nun viele „Kraft durch Freude“-Urlauber. Während des Zweiten Weltkriegs blieb die Insel von größeren Luftangriffen verschont. Im Mai 1945 den kanadischen Truppen übergeben, richtete die britische Besatzungsmacht im Conversationshaus ein Erholungszentrum (Leave Center) ein, das Norderneyer nur betreten durften, wenn

sie dort arbeiteten. In einer äußerst interessanten Sonderausstellung des Bademuseums mit dem Titel „Zwischen Stunde Null und Wirtschaftswunder – Norderney 1945 bis 1955“ konnte man erfahren, dass noch bis Oktober 1945 über 1 200 Militärangehörige auf der Insel stationiert waren. Als Norderney am 5. August 1948 die Stadtrechte erhält, ist die Insel noch fest in britischer Hand. Soldaten der Rhein-

mee verbringen ihre Ferien auf der Insel. Deutsche Gäste gibt es nur wenige – sie tauschen Schnaps oder Zigaretten gegen Urlaub. Erst im Jahr 1952 wurde das historische Gebäude wieder von den Besitzern an die Stadt übergeben.

Seit 2005 trägt das Gebäude auf der dem Kurplatz zugewandten Seite wieder den Namen Conversationshaus und wurde nach einem weitreichenden Umbau in den Jahren 2007/08 als Begegnungsstätte konzipiert. In zehn Monaten Bauzeit wurde das Kurhaus Norderney unter Einhaltung der Auflagen des Denkmalschutzes in seiner ursprünglichen Gestalt wiederhergestellt. Die vorhandenen kleinen Räume wurden zugunsten eines großen, zentralen Raumes mit durchgehendem Glasdach zurückgebaut. Als Bodenbeläge wurde Parkett und Naturstein verwendet. In der zentralen großen Halle sind neben der Touristeninformation der Insel die Zimmervermittlung, der Veranstaltungsvorverkauf sowie der NorderneyCard-Service-Point untergebracht. Zusätzlich zur Bibliothek kann im sogenannten Kaminzimmer ein Leseraum genutzt werden. Das Conversationshaus besitzt mit dem „Großen Saal“ und dem „Weißen Saal“ zwei größere Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Tagungen.

Weitere Einrichtungen sind ein Café sowie ein Souvenirgeschäft, die Bibliothek und Sanitäranlagen. Seit dem 12. Mai 1978 ist im Eckpavillon des Kurhauses eine Spielbank untergebracht. bos

Norderney liegt wieder voll im Trend

Buchungszahlen haben wieder Vor-Corona-Niveau erreicht – Die Verweildauer liegt bei 6,6 Tagen

NORDERNEY Die Insel liegt wieder voll im Trend. Dieses Bild lässt sich aus den vorläufigen Gäste- und Übernachtungszahlen für das Jahr 2024 ablesen. „Damit liegen wir wieder auf dem Vor-Corona-Niveau“, zeigt sich Norderneys Kurdirektor Wilhelm Loth zufrieden mit der positiven Entwicklung. Rund 3,8 Millionen Übernachtungen von ungefähr 580 000 und zusätzlich 219 000 Tagesgästen sprechen in Deutschland die

Sprache. Der Inselverbleib liegt dabei bei durchschnittlich 6,6 Tagen. Die Entwicklung zum Kurzurlaub ist seit Jahren unverkennbar. Zeiten, in denen die Gäste oft zwei bis drei Wochen am Stück auf Norderney die Sommerfrische genossen, gehören längst der Vergangenheit an. In die Zukunft blickt der Norderneyer Kurdirektor mit leicht gemischten Gefühlen. „Auf der einen Seite sind für viele Menschen in Deutschland die

wirtschaftlichen Unsicherheiten groß, aber am Urlaub wird immer noch zuletzt gespart.“ Offensichtlich ist es aber, dass viele Gäste immer kurzfristiger ihren Aufenthalt auf der Insel buchen. Ein Entwicklungstrend, der sich seit drei Jahren mehr und mehr verfestigt. Auch das Ausgabenverhalten hat sich leicht verändert. Durch die sich immer schneller drehende Kostenspirale wird nicht am Urlaub gespart, sondern im Urlaub. jva



Norderney ist und bleibt beliebt.

Archivfoto

HEUTE

FÜHRUNG Bei der Aquarienführung mit Fütterung der Tiere um 11 Uhr im Besucherzentrum Watt Welten kann man die Unterwasserwelt des Wattenmeeres genauer kennenlernen, von Fleisch fressenden Blumentieren über Seesterne bis hin zu Schnecken, Krebsen und Fischen. Naturkundliche Erlebnisse für Groß und Klein. Karten gibt es unter www.tickets.wattwelten.de.

KINO Um 20 Uhr beginnt im Kurtheater das Fantasy-Musical „Wicked“ mit Ariana Grande und Jeff Goldblum. Eine Reihe unerwarteter Ereignisse geschehen auf der Universität Glizz im fantastischen Land Ozz. Bei dieser Hollywood-Produktion handelt es sich um die Kinoverision des mit dem Tony Award ausgezeichneten Broadway-Musicals „Wicked“. Geeignet für Kinder ab sechs Jahren.

Busverkehr eingeschränkt

NORDERNEY Am Mittwoch, 29. Januar, wird der Kreuzungsbereich Knyphausenstraße/Winterstraße für einen Tag aufgrund von Bauarbeiten gesperrt. Die Busse der Linie 7 / NC-Bus fahren an diesem Tag nur bis Rosengarten. Die Haltestellen Weststrand, Milchbar, Damenpfad können daher nicht bedient werden. Außerdem verkehrt die Linie 1 vom und zum Hafen an diesem Tag nicht, wie die Peter Tjaden Nahverkehrs GmbH auf ihren Internetseiten mitteilt. Linie 2 und 3 hingegen verkehren normal.

Das Parken am Hafen soll Geld kosten

Im Gespräch sind drei Euro je angefangene zwölf Stunden

NORDERNEY In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr, der am Mittwoch in den Räumlichkeiten des Feuerwehrgerätehauses durchgeführt wurde, war die sechste Änderung der Parkgebühren Thema für einen Beschluss zur Vorlage für den Norderneyer Rat.

Die Diskussion über die Bewirtschaftung der 39 betroffenen Stellplätze ist dabei nicht neu, sondern läuft bereits seit einigen Jahren. Im vergangenen Jahr konnte sich die Stadt Norderney nun mit NPorts über die Modalitäten einigen. Die Diskussion über die richtige Höhe der Gebühren sei im Vorfeld „ein Blick in die Glaskugel“, wie es Jürgen Vißer formulierte, da man nicht abschätzen könne, wie sich das Parkverhalten durch die angestrebte Maßnahme ändern werde. Außerdem stehen die entstehenden Kosten, die sich aus der Installation eines Parkautomaten ergäben, noch nicht fest. Auf die Anbringung einer Schranke oder einer ähnlichen Absperrungsarmatur soll jedoch verzichtet werden.

Nur eine Zone ist betroffen

Aufgeteilt ist der Parkbereich am Hafen generell in drei Zonen. Am nächsten zum Fähranleger gibt es einige Pkw-Stellplätze für Menschen mit Behinderungen, dahinter existieren etwa 10 Parkeinheiten für sogenannte Kurzzeitparken, auf denen man 30 Minuten kostenfrei und mit eingestellter Parkscheibe stehen kann und die für Menschen gedacht sind, die jemanden zur Fähre bringen oder abholen wollen oder etwas an den Fahrkartenschaltern zu erledigen haben. Diese beiden Bereiche (in der Abbildung grün eingezeichnet) bleiben von der möglichen Neuregelung unbetroffen. Der nächste Bereich, der im Volksmund „Pendlerparkplatz“ genannt wird (in der Abbildung rot eingefärbt) ist das Areal, für das in Zukunft Parkgebühren fällig werden sollen.



Betroffen sind die 39 Pkw-Stellplätze auf dem sogenannten „Pendlerparkplatz“.

Foto: Noun



Drei Zonen. Nur für die rote muss man zahlen.

Screenshot

Der Vorschlag, der zunächst für zwei Jahre Gültigkeit haben soll, sieht vor, dass je angefangene zwölf Stunden eine Gebühr von drei Euro fällig werden wird. Nach Ablauf der Zweijahresfrist könne man dann neu entscheiden und den Betrag den tatsächlichen Anforderungen anpassen. Noch unklar ist, ob die Parkzeit-Einheit von zwölf Stunden auch in kleineren Einheiten entsprechend günstiger zerlegt werden kann und ob es Monatskarten für tägliche Pendler geben wird.

Stefan Wehlage von den Grünen vermisste bei der vorgeschlagenen Tarifhöhe „jegliche Lenkungswirkung“ und plädierte für eine Anhebung auf fünf Euro. Nach kurzer Diskussion wurde über die Beschlussvorlage abgestimmt und mit einer Gegenstimme angenommen. Der Rat entscheidet nun am 25. Februar. Die Inbetriebnahme wird daher frühestens Ende März erfolgen.

Stefan Wehlage von den Grünen vermisste bei der vorgeschlagenen Tarifhöhe „jegliche Lenkungswirkung“ und plädierte für eine Anhebung auf fünf Euro. Nach kurzer Diskussion wurde über die Beschlussvorlage abgestimmt und mit einer Gegenstimme angenommen. Der Rat entscheidet nun am 25. Februar. Die Inbetriebnahme wird daher frühestens Ende März erfolgen.

NOTDIENSTE

APOTHEKE

Von Freitag, 24. Jan., 8 Uhr, bis Freitag, 31. Jan., 8 Uhr,

RATHAUS-APOTHEKE

Friedrichstraße 12,
Tel. 04932/588

ARZT AM 25. JANUAR

Dr. Aiche, Wilhelmstraße 5,
Tel. 04932/4670467.

ARZT AM 26. JANUAR

Dr. Lahme, Adolfsreihe 2,
Tel. 04932/92400.

BEILAGEN

Die Gesamtauflage enthält Prospekt der Firmen:

Möbel Buss, Netto, Penny, Rossmann und Inselmarkt Kruse.

IMPRESSUM

Norderneyer Badezeitung

Verlegerin: Charlotte Basse

Chefredaktion: Heidi Janssen (he)

Lokalredaktion: Sven Bolde (boo)

Jörg Valentin (jva)

Maatredaktion: Burkhard Evert und Louisa Rippe

Anzeigenleitung: Sabrina Hamphoff

Vertriebsleitung: Benjamin Oldewurtel

Druck: Ostfriesische Presse Druck GmbH (Emden)

Für unverlangt eingesandene Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Anzeigenpreisliste Nr. 63 des Ostfriesischen Kuriers vom 1. Januar 2025. Anzeigenannahmeschluss: zwei Tage vor Erscheinen, 17 Uhr. Bezugspreis monatlich 27,50 Euro auf der Insel inkl. Zustellgebühr und MwSt.; monatlich 27,50 Euro bei Postzustellung auf dem Festland inkl. Zustellgebühr und MwSt.; E-Paper only 19,50 Euro, E-Paper on Top 7,00 Euro. Abbestellungen schriftlich bis zum 20. Tag des Monats beim Verlag. Im Falle höherer Gewalt, bei Betriebsstörungen, bei fremden Eingriffen in die Produktion oder bei Störungen des Betriebsfriedens durch Arbeitskämpfe besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder auf Rückzahlung beziehungsweise Kürzung des Bezugspreises.

Verlag: SKN Druck und Verlag GmbH

Bilowallee 2, 26548 Norderney

Telefon: (04932) 9919680

E-Mail: norderneyer@skn.info

Redaktion: (04932) 9919681

- Fax: (04932) 9919685

Anzeigen: (04932) 9919680

- Fax: (04932) 9919685

E-Mail: aboservice@skn.info

Vertrieb: (04931) 925-555

- Fax: (04931) 925-292

E-Mail: aboservice@skn.info

Internet: www.norderneyer-badezeitung.de

Geschäftsanzeigen

Jahrzehnte lange Erfahrung sichern den Erfolg!

- Mauerwerksabdichtung
- Kellerabdichtung
- Industriebodenbeschichtung
- Epoxidharzestrich
- Rissverpressung
- Schimmelbekämpfung und -sanierung

APB
Bautenschutz
Albert Peters

Jetzt in
Hage - Hauptstr. 69
Tel. 04936 / 2989962
Mobil 0171 / 5327724
apb-bautenschutz@t-online.de

OSTFRIESLAND VERLAG - SKN

THE STARFYGHTERS

Ostfrieslands erfolgreichste Beat-Band
von Heinz J. Giermanns

96 Seiten | Hardcover
Format 21,5 x 28,5 cm
ISBN 978-3-939870-90-6

18,80 Euro

In Ihrer Buchhandlung oder im SKN Kundenzentrum
Norden, Neuer Weg 33 | Telefon: (04931) 925-227
E-Mail: buchshop@skn.info

www.skn-verlag.de

ein Meeresfisch	dumm	bleibender Eindruck	Frau des nord. Gottes Odin	japanischer Politiker † 1909	eine Kaiserpfalz	ohne hilfreiche Idee	US-Regisseur † („Ben Hur“)	scheinheiliger Mensch	deutscher Stromkonzern	kurz für: eine
kaufm.: Zwi-schen-summe	englisch: Liebe	Beiträge zum Unterhalt	Nebenfluss des Rheins	Stadt in Rumänien	Haartracht	Gestalt ... im Wunderland	weißes liturgisches Gewand	Vorname Seelers	nutzloses Wagnis	
entlang	chinesische Dynastie	Ruhelosigkeit	Fremdwortteil: jenseits (lat.)	Absatz im Schriftstück	populär	südd.: Klein-kunst-bühne	kraftarm	Nadelbäume	weggebrochen (ugs.)	südfranz. Departement-hofst.
leere Wort-hülse	Ursprungs-ort	Ruder (seem.)	Geld vor-strecken	ägypt. Gott der Wüstenwege	Figur im Musical „Fanny“	allgriechische Grab-säule	ein Sicher-heits-glas	Fremd-wortteil: Italien	Flächen-maß	Initialen Beckers
hart, un-nach-gieblig	Frauen-kurz-name	veraltet: ziehel	afrika-nisches Stier-pferd	dt. Arbeiter-führer † 1913	nord-amerik. Indianer-stamm	griechi-sches Wortteil-innen	Figur in „Porgy und Bess“	See im schot-tischen Hochland	Frauen-figur bei Dallas ... Ellen	
Lenk-riemen für Pferde	Schein-werfer	Treib-mittel in Sprüh-dosen	italie-nische Tom-silbe	Schiff fest-machen	klima-tisch trocken	größter äthiop. Volks-stamm				

HEUTE

FÜHRUNG Bei der Aquarienführung mit Fütterung der Tiere um 11 Uhr im Besucherzentrum Watt Welten kann man die Unterwasserwelt des Wattenmeeres genauer kennenlernen, von Fleisch fressenden Blumentieren über Seesterne bis hin zu Schnecken, Krebsen und Fischen. Naturkundliche Erlebnisse für Groß und Klein. Karten gibt es unter www.tickets.wattwelten.de.

KINO Um 20 Uhr beginnt im Kurtheater das Fantasy-Musical „Wicked“ mit Ariana Grande und Jeff Goldblum. Eine Reihe unerwarteter Ereignisse geschehen auf der Universität Glizz im fantastischen Land Oz. Bei dieser Hollywood-Produktion handelt es sich um die Kinoversion des mit dem Tony Award ausgezeichneten Broadway-Musicals „Wicked“. Geeignet für Kinder ab sechs Jahren.

Busverkehr eingeschränkt

NORDERNEY Am Mittwoch, 29. Januar, wird der Kreuzungsbereich Knyphausenstraße/Winterstraße für einen Tag aufgrund von Bauarbeiten gesperrt. Die Busse der Linie 7 / NC-Bus fahren an diesem Tag nur bis Rosengarten. Die Haltestellen Weststrand, Milchbar, Damenpfad können daher nicht bedient werden. Außerdem verkehrt die Linie 1 vom und zum Hafen an diesem Tag nicht, wie die Peter Tjaden Nahverkehrs GmbH auf ihren Internetseiten mitteilt. Linie 2 und 3 hingegen verkehren normal.

KONTAKT

Sven Bohde 04932/9919681
Jörg Valentin 04932/9919684

Für Norderneyer verboten

Dritter Teil der Serie über das Conversationshaus: Die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg bis zur Gegenwart

Der dritte und letzte Teil der Serie über die 225 Jahre alte Geschichte des Conversationshauses beginnt in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg. Über die gut dokumentierte Zeit sind auch diesmal die Materialien des Stadtarchives unabdingbar. Das Archiv-Journal aus dem Jahr 2007 gibt einen Einblick:

Nach dem Ersten Weltkrieg befanden sich die Kureinrichtungen in einem schlechten Zustand. Auf der Insel wurde beklagt, dass in den vergangenen 25 Jahren der preußische Staat kaum etwas zur Instandhaltung und zur Erweiterung der Kureinrichtungen unternommen hätte. Eine Kommission besichtigte im Herbst 1919 „die staatlichen – leider nicht mehr stattlichen – Anlagen, des von der Natur mehr als von der alten Regierung begünstigten Seebades“. Erst nach den Jahren der Inflation und der wirtschaftlichen Depression konnte im Herbst 1927 mit dem Modernisierungsprogramm begonnen werden. In einem ersten Bauabschnitt sollten zunächst das Conversationshaus und das Große Logierhaus (Kurhotel) umgebaut werden, danach der Bau eines Wellenschwimmbades und die Erneuerung des Badehauses erfolgen. Geplant war auch der Bau neuer erstklassiger Hotels, einer großen Wandelhalle an der Promenade sowie mehrerer gastronomischer Betriebe. „Nach Ausführung dieser Arbeiten wird das Staatliche Nordseebad Norderney wieder in erster Reihe aller europäischen



Norderneyer, die nicht im „Leave Center“ arbeiteten, durften das Conversationshaus nicht betreten. Erst im Jahr 1952 wurde es wieder von der britischen Armee freigegeben. Fotos: Stadtarchiv Norderney

Seebäder stehen und würdig die alte Tradition als führendes deutsches Nordseebad fortführen können“, wie in der Badezeitung vom September 1927 nachzulesen ist. Eine Qualitätsoffensive, die auch darauf abzielte, Norderney für Winterkuren interessant zu machen.

Mit acht Millionen Reichsmark finanzierte der preußische Staat diese Maßnahmen. Seit 1921 waren die Einrichtungen und Anlagen des Bades von der Gemeinde Norderney angepachtet, die mit dem Norddeutschen Lloyd, der Vier Fünftel der Anteile hielt, bis 1935 eine Betriebsgesellschaft bildete. Bereits vor 1925 waren die Badeanlagen am Weststrand, die Marienhöhe und das Strandcafé Cornelius errichtet worden. Im Herbst 1927 wurde mit dem Umbau des Kurhauses und der Modernisierung des Kurhotels begonnen; zur Saison 1928 waren die Arbeiten abgeschlossen. Erst 1936 konnten die



Der Umbau des Kurhauses 1927/28.

Kurgastzahlen des Jahres 1914 wieder erreicht werden, darunter nun viele „Kraft durch Freude“-Urlauber. Während des Zweiten Weltkriegs blieb die Insel von größeren Luftangriffen verschont. Im Mai 1945 den kanadischen Truppen übergeben, richtete die britische Besatzungsmacht im Conversationshaus ein Erholungszentrum (Leave Center) ein, das Norderneyer nur betreten durften, wenn

sie dort arbeiteten. In einer äußerst interessanten Sonderausstellung des Bademuseums mit dem Titel „Zwischen Stunde Null und Wirtschaftswunder – Norderney 1945 bis 1955“ konnte man erfahren, dass noch bis Oktober 1945 über 1.200 Militärangehörige auf der Insel stationiert waren. Als Norderney am 5. August 1948 die Stadtrechte erhält, ist die Insel noch fest in britischer Hand. Soldaten der Rhein-

mee verbringen ihre Ferien auf der Insel. Deutsche Gäste gibt es nur wenige – sie tauschen Schnaps oder Zigaretten gegen Urlaub. Erst im Jahr 1952 wurde das historische Gebäude wieder von den Besitzern an die Stadt übergeben.

Seit 2005 trägt das Gebäude auf der dem Kurplatz zugewandten Seite wieder den Namen Conversationshaus und wurde nach einem weitreichenden Umbau in den Jahren 2007/08 als Begegnungsstätte konzipiert. In zehn Monaten Bauzeit wurde das Kurhaus Norderney unter Einhaltung der Auflagen des Denkmalschutzes in seiner ursprünglichen Gestalt wiederhergestellt. Die vorhandenen kleinen Räume wurden zugunsten eines großen, zentralen Raumes mit durchgehendem Glasdach zurückgebaut. Als Bodenbeläge wurde Parkett und Naturstein verwendet. In der zentralen großen Halle sind neben der Touristeninformation der Insel die Zimmervermittlung, der Veranstaltungsvorverkauf sowie der NorderneyCard-Service-Point untergebracht. Zusätzlich zur Bibliothek kann im sogenannten Kaminzimmer ein Leseraum genutzt werden. Das Conversationshaus besitzt mit dem „Großen Saal“ und dem „Weißen Saal“ zwei größere Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Tagungen.

Weitere Einrichtungen sind ein Café sowie ein Souveniergehäuse, die Bibliothek und Sanitäranlagen. Seit dem 12. Mai 1978 ist im Eckpavillon des Kurhauses eine Spielbank untergebracht. bos

Das Parken am Hafen soll Geld kosten

Im Gespräch sind drei Euro je angefangene zwölf Stunden

NORDERNEY In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr, der am Mittwoch in den Räumlichkeiten des Feuerwehrgerätehauses durchgeführt wurde, war die sechste Änderung der Parkgebühren Thema für einen Beschluss zur Vorlage für den Norderneyer Rat.

Die Diskussion über die Bewirtschaftung der 39 betroffenen Stellplätze ist dabei nicht neu, sondern läuft bereits seit einigen Jahren. Im vergangenen Jahr konnte sich die Stadt Norderney nun mit NPorts über die Modalitäten einigen. Die Diskussion über die richtige Höhe der Gebühren sei im Vorfeld „ein Blick in die Glas- kugel“, wie es Jürgen Vißer formulierte, da man nicht abschätzen könne, wie sich das Parkverhalten durch die angestrebte Maßnahme ändern werde. Außerdem stehen die



Drei Zonen. Nur für die rote muss man zahlen. Screenshot

entstehenden Kosten, die sich aus der Installation eines Parkautomaten ergeben, noch nicht fest. Auf die Anbringung einer Schranke oder einer ähnlichen Absperrungsarmatur soll jedoch verzichtet werden.

Aufgeteilt ist der Parkbereich am Hafen generell in drei Zonen. Am nächsten zum Fähranleger gibt es einige Pkw-Stellplätze für Menschen mit Behinderungen, dahinter existieren etwa zehn Parkstellen für sogenannte Kurz-

zeitparken, auf denen man 30 Minuten kostenfrei und mit eingestellter Parkscheibe stehen kann und die für Menschen gedacht sind, die jemanden zur Fähre bringen oder abholen wollen oder etwas an den Fahrkartenschaltern zu erledigen haben. Diese beiden Bereiche (auf der Abbildung grün eingezeichnet) bleiben von der möglichen Neuregelung unbetroffen. Der nächste Bereich, der im Volksmund „Pendlerparkplatz“ genannt wird (in der Abbildung

rot eingefärbt) ist das Areal, für das in Zukunft Parkgebühren fällig werden sollen.

Der Vorschlag, der zunächst für zwei Jahre Gültigkeit haben soll, sieht vor, dass je angefangene zwölf Stunden eine Gebühr von drei Euro fällig werden wird. Nach Ablauf der Zweijahresfrist könne man dann neue entscheiden und den Betrag den tatsächlichen Anforderungen anpassen.

Stefan Wehlage von den Grünen vermisste bei der vorgeschlagenen Tarifhöhe „jegliche Lenkungswirkung“ und plädierte für eine Anhebung auf fünf Euro.

Nach kurzer Diskussion wurde über die Beschlussvorlage abgestimmt und mit einer Gegenstimme angenommen. Der Rat entscheidet nun am 25. Februar. Die Inbetriebnahme wird daher frühestens Ende März erfolgen. bos

Insel ist voll im Trend

Buchungszahlen steigen weiter

NORDERNEY Die Insel Norderney liegt wieder voll im Trend der Urlaubsgäste. Dieses Bild lässt sich aus den vorläufigen Gäste- und Übernachtungszahlen für das Jahr 2024 ablesen. „Damit liegen wir wieder auf dem Vor-Corona-Niveau“, zeigt sich Norderneys Kurdirektor Wilhelm Loth zufrieden mit der positiven Entwicklung. Rund 3,8 Millionen Übernachtungen von ungefähr 580.000 und zusätzlich 219.000 Tagesgästen sprechen hier eine deutliche Sprache. Der Inselverbleib liegt dabei bei durchschnittlich 6,6 Tagen. Die Entwicklung zum Kurzurlaub ist seit Jahren unverkennbar. Zeiten, in denen die Gäste oft zwei bis drei Wochen am Stück auf Norderney die Sommerfrische genossen, gehören längst der Vergangenheit an. In die Zukunft blickt der Norderneyer Kur-

direktor mit leicht gemischten Gefühlen. „Auf der einen Seite sind für viele Menschen in Deutschland die wirtschaftlichen Unsicherheiten groß, aber am Urlaub wird immer noch zuletzt gespart.“ Offensichtlich ist es aber, dass viele Gäste immer kurzfristiger ihren Aufenthalt auf der Insel buchen. Ein Entwicklungstrend, der sich seit drei Jahren mehr und mehr verfestigt. Auch das Ausgabenverhalten hat sich leicht verändert. Durch die sich immer schneller drehende Kostenspirale wird nicht am Urlaub gespart, sondern im Urlaub. Für 2025 gilt für Norderney mit großer Wahrscheinlichkeit der gleiche Trend, der in der ganzen Tourismusrepublik spürbar ist, denn trotz Wirtschaftskrise verzeichnen die Reiseveranstalter starke Buchungen und sprechen von einem Rekordjahr. jva